

An die  
**Gesellschaft der Freunde der  
 Bayerischen Akademie der Wissenschaften**  
 Alfons-Goppel-Str. 11  
 80539 München

Adresse (Druckschrift oder Stempel)



## DIE GESELLSCHAFT DER FREUNDE

Die Gesellschaft der Freunde (GdF) der Bayerischen Akademie der Wissenschaften wurde 1950 gegründet und fördert seitdem mit der Unterstützung ihrer Mitglieder und Spenden Projekte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

Zudem finanziert sie den Arnold Sommerfeld-Preis, den die Akademie jährlich für herausragende Leistungen des naturwissenschaftlichen Nachwuchses vergibt.

### Fördern Sie uns!

Werden Sie Mitglied der „Gesellschaft der Freunde (GdF) der Bayerischen Akademie der Wissenschaften“.

Nehmen Sie teil am Dialog der Akademie mit der Öffentlichkeit. Besuchen Sie die Veranstaltungen der Akademie und unterstützen Sie die vielfältigen Aufgaben in der Grundlagenforschung.

© BAdW / Kai Neunert

## IHRE VORTEILE

- ▶ Einladungen zu sämtlichen Veranstaltungen der Akademie, auch zur feierlichen Jahressitzung.
- ▶ Kostenlose Führungen durch die Akademie und ihre Einrichtungen.
- ▶ Einladung zu Ausflügen, die die Gesellschaft der Freunde organisiert.
- ▶ Dreimal jährlich die Zeitschrift „Akademie Aktuell“
- ▶ Das Jahrbuch der Akademie informiert Sie jährlich ausführlich über die Akademie, ihre Forschungsvorhaben und -ergebnisse.

### Jahresbeitrag

Für Einzelmitglieder 75,00 €

Für Unternehmen und Körperschaften 250,00 €

Für Studierende und Promovierende 35,00 €

### Gesellschaft der Freunde der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

Alfons-Goppel-Str. 11  
 80539 München

HypoVereinsbank München  
 IBAN DE80 7002 0270 0000 3388 80

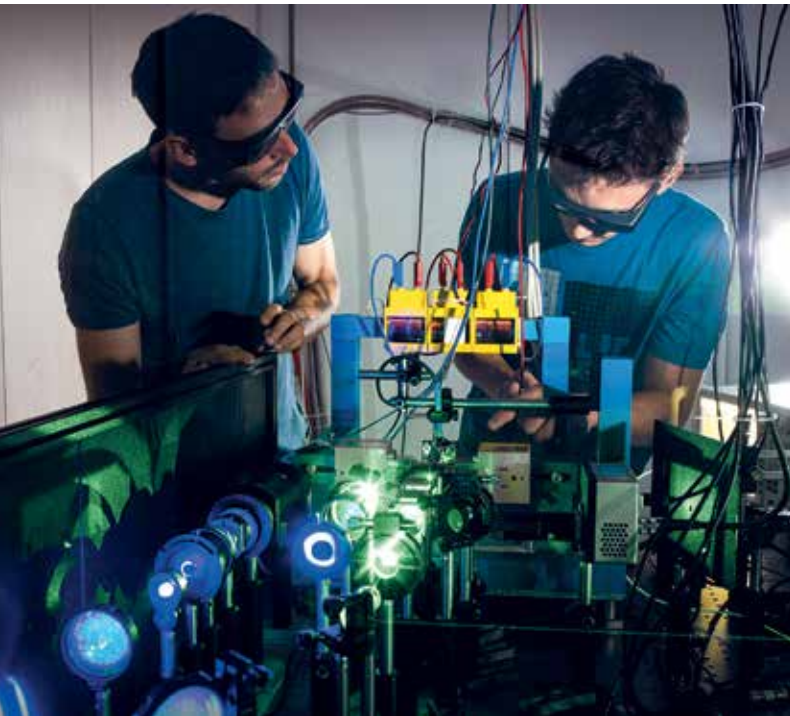
# FÖRDERN SIE UNS



Gesellschaft der Freunde  
 der Bayerischen Akademie  
 der Wissenschaften

## DIE BAYERISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften wurde 1759 von Kurfürst Max III. Joseph gegründet. Seit mehr als 250 Jahren ist sie eine renommierte Gelehrten-gemeinschaft, außeruni-versitäre Forschungseinrichtung und Ort des lebendigen wissenschaftlichen Dialogs. Die Akademie fördert den Austausch zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit mit einem Programm von Vorträgen, Podcast-Reihen, Podiumsdiskussionen und Gesprächsreihen.



© BAdW / Kai Neunert



© BAdW

## FORSCHUNG

Als Forschungseinrichtung von internationalem Rang betreiben die rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie Grundlagenforschung in den Geistes- und Naturwissenschaften. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf langfristigen Vorhaben, die die Basis für weiterführende Forschungen liefern und die kulturelle Überlieferung sichern. Dazu gehören kritische Editionen wie etwa die Richard-Strauss-Ausgabe, wissenschaftliche Wörterbücher und Lexika wie beispielsweise der Thesaurus linguae Latinae sowie Verzeichnisse wie das Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland. In den Naturwissenschaften stehen exakt erhobene Messreihen im Mittelpunkt, beispielsweise Ergebnisse der für den Klimawandel relevanten Gletscherforschung, Analysen der geowissenschaftlichen Hochdruckforschung, der Satellitengeodäsie oder Messungen für das Forum Ökologie.

Die Akademie betreibt in Garching bei München das Leibniz-Rechenzentrum, eines der größten wissenschaftlichen Rechenzentren Europas, und das Walther-Meißner-Institut für Tieftemperaturforschung.

## GELEHRTENGEMEINSCHAFT

Als Gelehrten-gemeinschaft, der ordentliche, korrespondierende, sowie Ehren-Mitglieder angehören, fördert die Akademie den interdisziplinären Austausch unter Spitzenwissenschaftlern. Bedeutende Gelehrte ihrer Zeit wie Joseph von Fraunhofer, Justus von Liebig, Werner Heisenberg oder Max Weber gehörten der Akademie an. Aktuelle Nobelpreisträger sind Gerhard Ertl, Reinhard Genzel, Theodor W. Hänsch und Robert Huber.

Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Nachwuchsförderung. Das Junge Kolleg bietet bis zu 20 exzellenten Postdocs aus Bayern neben finanzieller Förderung eines kreativen, innovativen Projekts ein hochkarätiges Forum für den interdisziplinären Austausch. Das Junge Kolleg hat sich als Talentschmiede und renommierte Institution der Nachwuchsförderung etabliert.

© bidt / Robert Brembeck



## BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich/Wir treten der „Gesellschaft der Freunde der Bayerischen Akademie der Wissenschaften“ mit einem Mindestjahresbeitrag von 75,00 € für Einzelmitglieder, 250,00 € für Firmenmitgliedschaften und 35,00 € für Studierende und Promovierende bei.

- Der Beitrag in Höhe von \_\_\_\_\_ € wird auf das Konto der Gesellschaft:  
**HypoVereinsbank München**  
**IBAN DE80 7002 0270 0000 3388 80** überwiesen.
- Der Beitrag in Höhe von \_\_\_\_\_ € soll per Lastschrift eingezogen werden.  
IBAN \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift

- Bitte senden Sie mir das (kostenlose) Jahrbuch der Akademie zu.
- Ich fordere das Jahrbuch jeweils bei Bedarf an